



2. Urner Velokonferenz 15. September 2020, Schattdorf

**Veloparkieren
ist keine Hexerei**

**Daniel Sigrist
Velokonferenz Schweiz**



Inhalt

1. Grundlagen
2. Bedarf
3. Standort
4. Projektierung
5. Tipps

1. Grundlagen

- **VSS Normen**
 - > **technisch knapp**

- **Zwei Normen**
 - > **Bedarf und Standortwahl**
 - > **Projektieren**



Schweizerischer Verband der Strassen- und Verkehrsfachleute
Association suisse des professionnels de la route et des transports
Associazione svizzera dei professionisti della strada e dei trasporti
Swiss Association of Road and Transportation Experts

Schweizer Norm
Norme Suisse
Norma Svizzera

640 066

Ersetzt / Remplace:
SN 640 066:1996

Ausgabe / Edition: 2011-08

Parkieren

Projektierung von Veloparkierungsanlagen

Stationnement

Conception des aménagements de stationnement



Schweizerischer Verband der Strassen- und Verkehrsfachleute
Association suisse des professionnels de la route et des transports
Associazione svizzera dei professionisti della strada e dei trasporti
Swiss Association of Road and Transportation Experts

Schweizer Norm
Norme Suisse
Norma Svizzera

640 065

Ersetzt / Remplace:
SN 640 065:1996

Ausgabe / Edition: 2011-08

Parkieren

**Bedarfsermittlung und Standortwahl
von Veloparkierungsanlagen**

Stationnement

**Détermination des besoins et choix de l'emplacement
des aménagements de stationnement pour vélos**

Anzahl Seiten / Nombre de pages:
30

© VSS Zürich

Ref. Nr. / N° de réf.:
SN 640 065:2011 da/fr

Gültig ab / Valable de:
2011-08-01

Herausgeber, Vertrieb / Éditeur, distribution:
Schweizerischer Verband der
Strassen- und Verkehrsfachleute VSS
Association suisse des professionnels
de la route et des transports VSS
Sihlquai 255, CH-8005 Zürich

Anzahl Seiten / Nombre de pages:
18

© VSS Zürich

- **Handbuch
Veloparkierung**

**> best practice mit
vielen Tipps und
Darstellungen**



- **Merkblätter
Kantone ZH, SG, TG**



2. Bedarf

**Es braucht genügend
Veloparkplätze!**



Bedarf ermitteln:

- mit Richtwerten (auch Baugesetz)
 - mit Erhebungen
 - je nach Nutzung:
Wohnbauten,
Dienstleistung, Gewerbe,
Verkauf, Schulen, Bahnhöfe
usw.
- >> Bei mehreren Nutzungen
ist der Bedarf separat zu
bestimmen und zu
addieren



Aufteilung beachten:

- **Kurzzeitparkieren bis ca. 2 h**
- **Langzeitparkieren ab ca. 2 h**

Viele Nutzer/innen benötigen Veloparkplätze für Kurz- und für Langzeitparkieren:

- **Bewohner > kurz und lang**
- **Besucher > kurz**
- **Personal > kurz und lang**





3. Standort

**Möglichst nahe am
Zielort!**

Mit dem Velo von Tür zu Tür: schnell und bequem

- Umfrage aus Kopenhagen

THE BICYCLE IS EASY AND FAST



Copenhageners' reasons for cycling to and from work/education (%)

Zufahrt

- **sicher**
- **fahrend erreichbar**
- **abgesenkte Randsteine und Trottoirkanten**



Anordnung

- **Kurzzeitparkplätze unbedingt ebenerdig erreichbar**
- **falls Langzeitparkplätze in Untergeschossen:
mit flachen Rampen erschliessen**
- **mehrere dezentrale Anlagen sind besser als wenige zentrale**



4. Projektierung

**Fachgerechte
Veloparkierung wirkt
sich positiv auf die
Verkehrssicherheit und
die Ordnung aus.**



Vorteile von Parkiersystemen:

- Velos fallen nicht um
- platzsparende Anordnung
- verringerte Diebstahlgefahr, falls Velorahmen anschliessbar



Parkiersysteme:

- nicht alle sind geeignet
- Parkiermanöver in zu dicht abgestellten Velos beschädigen Brems-, Schalt und Lichtkabel



Einige Masse (minimale Abstände):

Abstand ohne Parkiersystem: 1.0 m

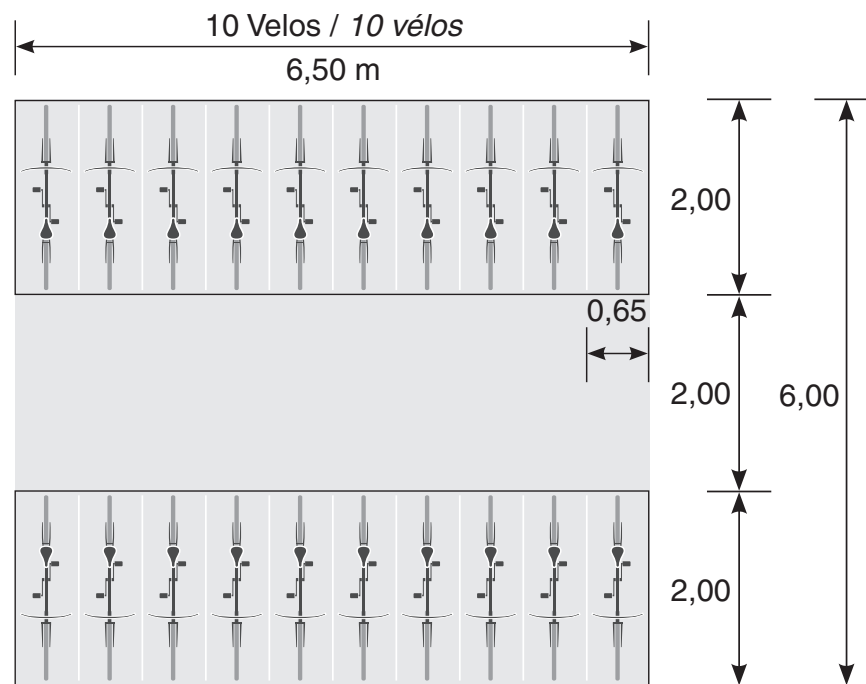
**Abstand mit Parkiersystem,
ebenerdige Anordnung der Vorderräder: 0.65 m**

**Abstand mit Parkiersystem,
hoch/tief versetzte Anordnung der Vorderräder:
mit E-Bike (neu): 0.45 m
0.50 m**



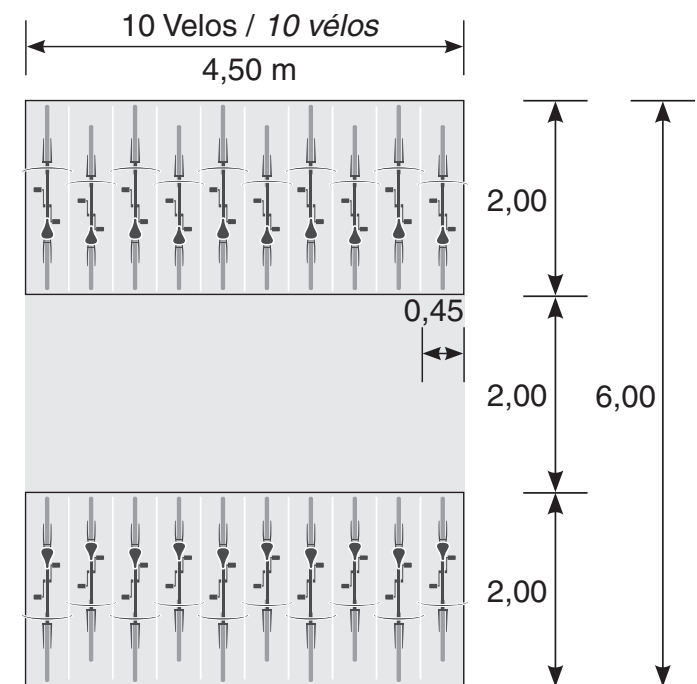
Geometrie:

- in den Normen und Handbüchern



Velo-P mit Parkiersystem

P vélos avec système de supports



Velo-P mit Parkiersystem, Vorderräder
höhenversetzt

*P vélos avec système de supports,
surélévation alternée des roues avants*



5. Tipps

Früh planen!

und

**Verzicht ist keine Lösung
- Velos werden sowieso
parkiert!**

Wohnbauten

- Platz für Spezialfahrzeuge, Kinderverlos usw.
- Kurzzeitparkieren beachten
- Nebengebäude als Zonierung des Aussenraumes



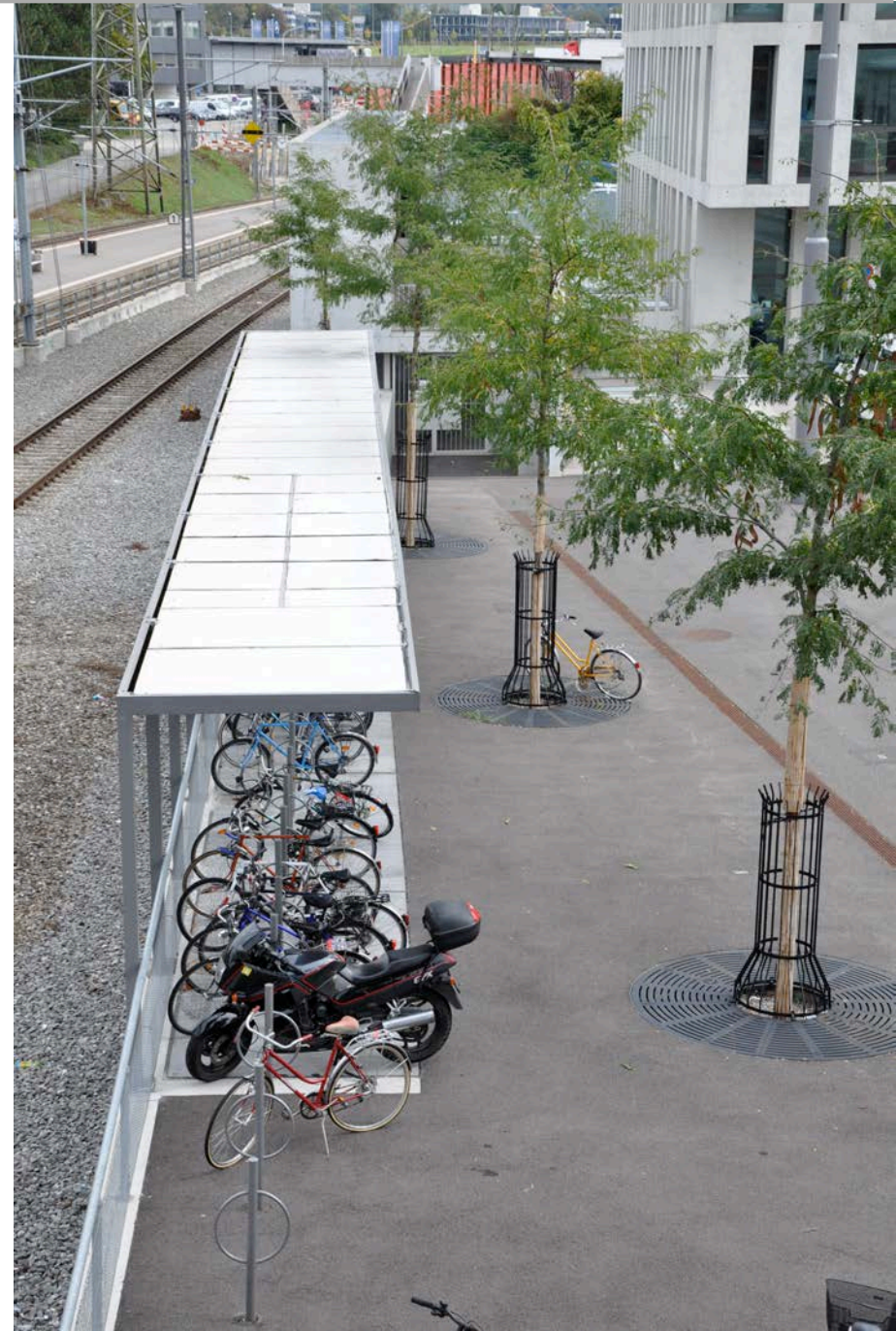
Schulen

- **verkehrssichere Zufahrten**
- **gut einsehbar (am besten aus den Klassenzimmern) und beleuchtet**
- **überdacht**
> kein Velokeller!



Bahnhöfe, Haltestellen

- **nahe bei den Perrons**
- **näher als Autoparkplätze**
- **überdacht**
- **Velostationen:
abschliessbare und
überwachte Anlagen, in
der Regel durch Fachleute
geplant**



Veloparkierung im öffentlichen Raum:

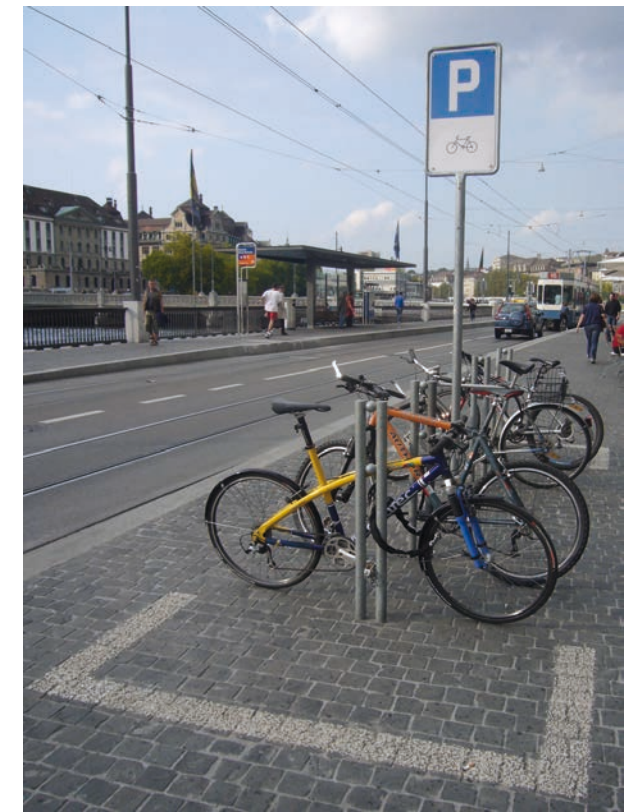
- Schutz vor Diebstahl und Umfallen > Parkiersystem
- gute Gestaltung
- gut einsehbar

Langzeitparkieren:

- möglichst überdacht



- **Anlehnbügel oder Velopfosten sind auch in gestalterisch anspruchsvollen Gebieten einsetzbar**
- **einfacher Unterhalt (Reinigung)**
- **demontierbar**



- **Systeme mit hoch-/tief versetzten Vorderrädern eignen sich im öffentlichen Raum nur in Randbereichen von Strassen und Plätzen, häufig in Kombination mit Vordächern**



Beispiel der Stadt Biel/Bienne: vier Parkiersysteme für eine Gemeinde

Vorteile:

- **bessere Erkennbarkeit
(Wiedererkennung)**
- **bessere Gestaltung dank
weniger Mobiliar**
- **günstiger Einkauf und
Unterhalt**



- **Anlehnbügel, Velopfosten**



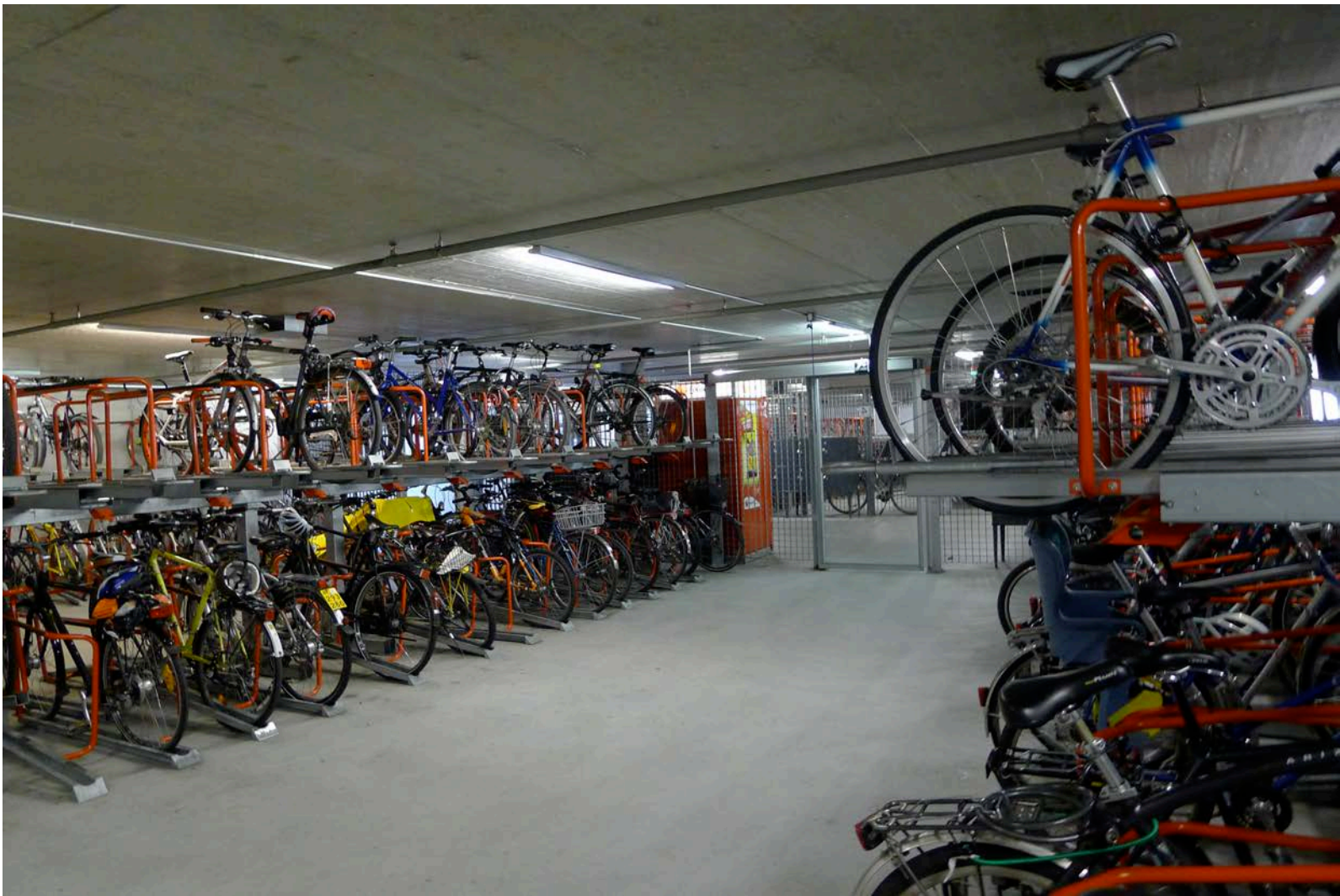
- **System mit hoch-/tief versetzten Vorderrädern**



- **Mobiles System ohne Fundamente**



- **Doppelstockparker**



Überdachung:

- für Langzeitparkierung
- schlicht und funktional



"Crash-Kurs"

- **früh planen**
- **gut gelegen und sicher erreichbar**
- **genügend Plätze und ausreichend Platz**
- **Velorahmen anschliessbar**
- **überdacht für Langzeitparkieren**

und:

- **Verzicht ist keine Lösung!**



**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit.**

